Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 126 (1960)

Heft: 6

Rubrik: Zeitschriften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZEITSCHRIFTEN

Die Tätigkeit des französischen 2. Bureau im Westfeldzug 1939/40. Von Ulrich Liss.

In der «Wehr-Wissenschaftlichen Rundschau» vom Mai 1960, S. 267 ff. gibt der kompetente Verfasser (vgl. vom gleichen Verfasser: Westfront 1939 bis 1940. Buchbesprechung in ASMZ, Februar 1960, S. 159) eine gedrängte Zusammenfassung des von seinem «Kollegen» auf französischer Seite, General Gauché, 1953 veröffentlichten Buches: «Le deuxième Bureau au Travail» (1935-1940), um jeweils den deutschen Ist-Zustand der französischen Schätzung gegenüberzustellen. Über das kriegsgeschichtliche Interesse hinaus, auf welches diese interessante Arbeit stoßen wird, verdienen die Hinweise Liss' die Aufmerksamkeit der im Nachrichtendienst Tätigen. Über Kriegserfahrungen im Nachrichtendienst besteht wenig Literatur; umso eher ist das hier Gebotene auszuschöpfen, zum Beispiel über die Ergiebigkeit der Nachrichtenquellen (das Fehlen einer eigentlichen Funkaufklärung bei den Franzosen wird mit Erstaunen vermerkt), die Unsicherheit, die über aller Nachrichtenarbeit lastet, die Masse der nichtssagenden Informationen, der Schritt vom festen Untergrund der Fakten zu deren Interpretation. Der deutsche und der französische Nachrichtenfachmann denken beide an Clausewitz' Wort: «Eine große Zahl der Nachrichten, die man im Kriege erhält, widersprechen sich, eine noch größere Zahl ist falsch, die meisten sind unsicher.» WM

Der Fourier. Der Band 1959 des «Fourier», des offiziellen Organs des Schweizerischen Fourier- und Fouriergehilfenverbandes, beweist wiederum in eindrücklicher Weise, wie initiativ und aktiv diese eidgenössische militärische Organisation ihre außerdienstliche Tätigkeit betreibt. Das Verbandsorgan läßt eine Unsumme freiwilliger Arbeit im Dienste der Ertüchtigung außer Dienst erkennen. Kein Kommandant und keine militärische Instanz darf diesen äußerst positiven Beitrag an die Förderung des Könnens unserer hellgrünen Kader übersehen. Wenn wir auf die Tüchtigkeit und Verläßlichkeit unserer Quartiermeister, Fouriere und Fouriergehilfen stolz sein können, so ist dies nebst der seriösen Ausbildung in den Schulen des OKK weitgehend auch ein Resultat ihrer außerdienstlichen Aktivität.

Die Hefte des Bandes 1959 enthalten nicht nur fachtechnische Artikel und Anleitungen, sondern eine ganze Anzahl ausgezeichneter Beiträge von allgemeinem militärischen Interesse. Der Verband darf sein Organ mit vollem Recht unter die wertvollen militärischen Publikationen unseres Landes einreihen.

Korrigenda: Das General-Guisan-Zitat in ASMZ Mai 1960, Seite 423 unten ist wie folgt richtigzustellen: «Gott schütze euch, erhabene Banner!...» (statt erhobene)

Adresse für Abonnements- und Inseratbestellungen, Grad- und Adreßänderungen: Huber & Co. AG, Abteilung ASMZ, Frauenfeld, Telefon (054) 7 37 37 Postcheckkonto VIII c 10

Bezugspreise: Jahresabonnement Fr. 12.—, Einzelnummer Fr. 1.30 Ausland (unter frankiertem Streifband) Fr. 13.50